

## Regionalszenario bis 2045 für Verteilnetze der Planungsregion Ost veröffentlicht

- **Regionalszenario Grundlage für Erstellung des Netzausbauplans bei MITNETZ STROM**

MITNETZ STROM schaut in die Zukunft. Das vom Gesetzgeber geforderte Regionalszenario wurde zum 30. Juni 2023 von der Planungsregion Ost veröffentlicht. MITNETZ STROM als zuständiger Verteilnetzbetreiber in Brandenburg, Sachsen-Anhalt, Sachsen und Thüringen, ist Teil der Planungsregion Ost. Der Verteilnetzbetreiber verdeutlicht die Herausforderungen der Stromnetze bis 2045 im Einklang mit dem Regionalszenario.

„Wir haben schon heute 75.000 Anlagen für erneuerbare Energien mit einer installierten Leistung von zirka elf Gigawatt an unser Netz angeschlossen. Diese werden in den nächsten Jahren stark ansteigen. Bis 2030 rechnen wir mit weiteren 125.000 erneuerbare Energieanlagen in unserem Netzgebiet! Wenn wir in die Zukunft schauen, werden die hohe Erzeugung nicht zu jedem Zeitpunkt mit dem Verbrauch unserer Kunden zusammenfallen. Obwohl auch der Verbrauch auf Grund der Zunahme von Wärmepumpen und Elektromobilität stark ansteigen wird. Die Details werden wir nun im Netzausbauplan entsprechend ausarbeiten. Allerdings ist hier schon ersichtlich, dass für eine zukünftige sichere und zuverlässige Stromversorgung das Stromnetz massiv ausgebaut werden muss“, sagt Ulf Aleit, Bereichsleiter Assetmanagement MITNETZ STROM.

So rechnet auch MITNETZ STROM mit einem starken Anstieg bei PV-Anlagen. Das Unternehmen prognostiziert, dass bereits Ende 2025 mehr Strom aus Sonne als aus Wind ins Stromnetz eingespeist wird. Der Verteilnetzbetreiber unterstreicht zudem die prognostizierten Zunahmen bei Wärmepumpen, Batteriespeichern und Ladepunkten. Dort verzeichnet MITNETZ STROM bereits seit 2019 einen Anstieg von 14 Prozent bei Wärmepumpen, 280 Prozent bei Batteriespeichern und 580 Prozent bei Ladeboxen. Der Netzbetreiber geht von einem weiteren Anstieg aus und schätzt, dass sich die jährlichen Kundenanfragen und Aufträge bis 2030 gegenüber dem heutigen Stand mindestens vervierfachen werden. Nach derzeit 55.000 jährlichen Anfragen zu Anschlüssen erneuerbarer Energieanlagen rechnet MITNETZ STROM dann mit rund 220.000.

Dabei beschreibt das Regionalszenario, dass sich Photovoltaik zukünftig zur Technologie mit der höchsten installierten Leistung aus erneuerbaren Energien in Deutschland entwickelt. Dies zeichnet sich insbesondere bei den Freiflächen-PV-Anlagen seit einigen Jahren in der Antragslage

## Pressemitteilung

Kabelsketal, 30.06.2023



bei den Verteilnetzbetreibern ab. Auch bei Windkraft, Elektrolyse, Batteriespeichern und Ladepunkten geht das Regionalszenario von weiter steigenden Zahlen aus.

„Das verdeutlicht wie dringend wir attraktivere Investitionsbedingungen und schnellere Genehmigungsverfahren gerade im Verteilnetz, eine Synchronisation zwischen dem Zuwachs erneuerbarer Energien sowie dem Netzausbau und Speichermöglichkeiten benötigen. Auch die Akzeptanz der Bevölkerung ist wichtig, um Ausbauprojekte umzusetzen. Energiewende geht nur gemeinsam. Nicht zuletzt sind Fachkräfte und Dienstleistungen dringend nötig, um die Herausforderungen in den nächsten Jahren zu stemmen“, sagt Aleit weiter.

Untersucht wurden im Regionalszenario die Entwicklung von Photovoltaik-, Windkraft-, Biomasse- und Wasserkraftanlagen, die Entwicklung der Last und des Verbrauchsverhaltens, der Elektromobilität, Wärmepumpen, Fernwärme/ Prozesswärme, Wasserstofferzeugung und Speicher sowie Flexibilitäten. Dabei werden sogenannte Stützjahre 2028 und 2033 als Orientierung und Anpassung des Zieljahres 2045 vorgenommen. Auf Basis des Regionalszenarios erstellt MITNETZ STROM in den kommenden zehn Monaten den Netzausbauplan in seinem Netzgebiet.

Die Regionalszenarien der Verteilnetzbetreiber in den Planungsregionen findet man unter:

[www.vnbdigital.de](http://www.vnbdigital.de). Für die Planungsregion OST ist das Regionalszenario auch unter [www.mitnetz-strom.de](http://www.mitnetz-strom.de) veröffentlicht.

### Pressekontakt

Evelyn Zaruba

Pressesprecherin

Mitteldeutsche Netzgesellschaft Strom mbH

T 0371 482-1748

E [Evelyn.Zaruba@mitnetz-strom.de](mailto:Evelyn.Zaruba@mitnetz-strom.de)

I [www.mitnetz-strom.de](http://www.mitnetz-strom.de)

### Unsere Newskanäle



### Hintergrund

MITNETZ STROM

Ein Unternehmen der



Die Mitteldeutsche Netzgesellschaft Strom mbH (MITNETZ STROM) mit Sitz in Kabelsketal ist eine 100-prozentige Tochtergesellschaft der envia Mitteldeutsche Energie AG (enviaM). Als größter regionaler Verteilnetzbetreiber in Ostdeutschland ist MITNETZ STROM unter anderem für Planung, Betrieb und Vermarktung des enviaM-Stromnetzes verantwortlich. Das durch die MITNETZ STROM betreute Stromverteilnetz hat eine Länge von fast 73.000 Kilometern und erstreckt sich über Teile der Bundesländer Brandenburg, Sachsen, Sachsen-Anhalt und Thüringen.

### Planungsregion Ost

15 Verteilnetzbetreiber mit  $\geq 100.000$  mittelbar und unmittelbar an ihre Stromnetze angeschlossenen Kunden bilden die Planungsregion Ost, diese werden nachfolgend gemeinschaftlich als „Verteilnetzbetreiber der Planungsregion“ bezeichnet. Die Planungsregion Ost umfasst auf einer Fläche von 110.000 km<sup>2</sup> die Gebiete der Bundesländer Berlin, Brandenburg, Mecklenburg-Vorpommern, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Thüringen sowie die Freie Hansestadt Hamburg. In der Region leben 18 Millionen Einwohner. Zu einem großen Teil ist das Gebiet der Planungsregion Ost ländlich geprägt, beinhaltet aber auch urbane Stadtgebiete, Großstädte und Industriestandorte. In der Planungsregion Ost befinden sich rund 140 Verteilnetzbetreiber, welche bei den Planungen der Verteilnetzbetreiber der Planungsregion mitberücksichtigt werden. Netztechnische Schnittstellen bestehen zum Übertragungsnetzbetreiber 50Hertz Transmission GmbH.

Zunahme installierter Leistung im Regionalszenario der Planungsregion OST:

